

[Drohnenangriff auf die Region Kiew: die Folgen sind bekannt geworden](#)

24.10.2024

In der Region Kiew haben Drohnenrümmen die Fenster von zwei Unternehmen und einen Transformator beschädigt.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

In der Region Kiew haben Drohnenrümmen die Fenster von zwei Unternehmen und einen Transformator beschädigt.

Durch herabfallende Trümmerteile abgeschossener russischer Drohnen in der Region Kiew wurden der Transformator und Fenster in den Gebäuden zweier Unternehmen beschädigt. Dies berichtete der Leiter der Kiewer Regionalen Militärverwaltung Ruslan Kravchenko am Donnerstag, den 24. Oktober auf Facebook.

„In einem der Bezirke des Kiewer Gebiets sind durch herabfallende Trümmer von abgeschossenen feindlichen Zielen die Fenster in den Gebäuden von zwei Unternehmen leicht beschädigt worden. Außerdem wurde das Gehäuse des Transformators beschädigt und das Feuer auf dem Grasboden gelöscht. Das Feuer wurde gelöscht“, schrieb er.

Laut Kravchenko wurde wegen des russischen Drohnenangriffs über Nacht zweimal Alarm in der Region ausgelöst, insgesamt dauerte er mehr als neun Stunden.

„Die Flugabwehrkräfte haben in der Region gearbeitet. Feindliche Ziele wurden zerstört. Es gab keine Treffer auf kritische Infrastruktur oder Wohnhäuser. Es gibt keine Verletzten unter der Bevölkerung“, fügte der Leiter der regionalen Militärverwaltung hinzu.

Wir möchten daran erinnern, dass in der Nacht in Kiew dreimal Luftalarm ausgerufen wurde, der fast sechs Stunden andauerte. Die Luftabwehrkräfte entschärften alle Drohnen, die die Hauptstadt bedrohten.

Insgesamt hat Russland in der Nacht zum 24. Oktober die Ukraine mit vier Raketen und 50 Drohnen angegriffen. 40 Drohnen wurden abgeschossen und die Raketen haben ihr Ziel nicht erreicht.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 250

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.